

Porau erkonft zu David: das Sie an diesem Ort, viele Sagen
früher einander, eine gewisse Indianer Gemein. gewesen, die aber vor
18 Jahren durch den Krieg vertrieben — das die Kaiser wollen fri-
den, zum Heil und Troste allerseits gewandigt werden — das die
Gnade unserer jetzigen beyseits sey, dem Herrn eine Hand
zu leihen, derinnern Sie Namen — Die große Liebe, Güte,
Lebensfreudigkeit und Traue gegen die Menschen, solle wahrhaftig,
und bewundernswürdig werden — das unsere Arbeit und ganze Ihre,
wird gesegnet seyn wird, wenn wir in Liebe und Frömmigkeit derjenigen
Ihre, was wir zu Ihnen haben — das ein Jahr damben steht;
die Sie um Eintracht da. Den wird es schon seyn; und
den werden wir einen Lohn dafür haben; den der E. Hl. G.
baldort alle Traue wolle; so singet alle; so singet nicht
obenhin auf die Arbeit und Bemühungen Diner Kinder; Min;
so baldort auf; so füllt wand schon gesagt — so in-
tröstet und tröstet, wenn schweren Umständen kommen, das
man nutzlos, und kraftlos werden müßte — so besorget
und mit Diner lieben Hand, und gibt und Diner Kindern
zu helfen, und zu ermahnen; und das ist die größte Ver-
pflichtung, die wir auf Erden haben können — Den sagt
der David, das das Heil. Amfl. wolle uns diesem A-
band zu befragen lassen: das unser Amfl. nach 18 Jahren
wieder an diesem Ort seyn werden, und das man vor-
sichtig seyn könne, das sie selber bey uns, und in unserer
Mitte seyn werden, wenn wir daselbst begehren — zum
Abschluss dieses Briefs, und angemeßnen L. Mfl. Den
wir einander mit dem lieben Kuss; und versamleten uns bald
in darauf wieder, zum heiligen Genuss, es wir, nach unserer
gegangenen Absolution, das Mess der Herrn zum
erstmal begehren, dabei der Heil. Gottes auf einen
ganz außerordentlich Weise zu hören sein. Die Communi-
canten bey diesem unser Amfl. waren folgende: Herr
David Leisbergers, fr, unser Missionarius unter den
Hondamontaischen Indianern; König von Fairfield in
Upper Canada; gegenwärtig mit seiner Frau, unser Ar-
bitr in Goshen an Muskingum — Herr Gottfried
Sebastian